



PRO VITA – Bewegung für Menschenrecht auf Leben

Nr. 2/2021

A-3073 Stössing 32

Telefon: 0043 (0) 650 3073032

E-Mail: verein@provita.at

Homepage: www.provita.at

Bankverbindung IBAN: AT35 6000 0000 0752 0222 BIC: OPSKATWW

ZVR-Zahl 280955592 **GZ 02Z031039 M P.b.b.** VerlagsPA 3071 **AufgabePA 3040**

Seewalchen, am 9.Mai 202

Liebe Mitglieder und Freunde! Sehr geehrte Damen und Herr1en!

Viele von Ihnen haben die Nachricht schon aus den Medien oder von Freunden erhalten:

Dr. Alfons Adam ist tot. Wir verlieren in ihm unseren Obmann, den unermüdlichen Spiritus Rector, die antreibende Kraft unserer Lebensschutzbewegung, den Mentor vieler Freunde und Kollegen, einen Lebensschützer der ersten Stunde, der unerschrocken und ohne Frucht vor weltlichen Konsequenzen den geradlinigen Weg des Lebensschutzes gegangen ist, wie es ihm sein unerschütterlicher katholische Glaube vorgezeichnet hat. Seine marianische Gesinnung war es auch, die ihn die Gottesmutter, unser aller Mutter, ständig um Mitarbeit und Hilfe anflehen ließ und die ihm auch bei seinen zahlreichen - oft spontanen - Fahrten nach Medjugorje nie ihre Beihilfe versagte.

Ich selbst kann das bezeugen, der ich ihn dort immer wieder getroffen hatte. Er saß meist ganz vorne am Boden, auf einer Stufe oder am Stockerl und residierte seit den Anfängen vor Jahrzehnten bei einer Familie im Sivric-Dörfl. Auch ich habe nicht zuletzt durch sein Vorbild mit Hilfe der Erfahrungen in Medjugorje (damit meine ich nicht die heutigen "Erscheinungen") zum Glauben und zur wahren katholischen Tradition gefunden.

Er starb in künstlicher Bewußtlosigkeit am Montag, den dritten Mai um drei Uhr früh im Krankenhaus in der Intensivstation an Nieren- und mehrfachem Organversagen, als sein zermarterter Körper den Strapazen der Behandlung nicht mehr gewachsen war.

Noch vor seiner Intensivbehandlung und dem Tode hatte er die Gnade sein Begräbnis zu arrangieren, die Sterbesakramente zu empfangen und den Wunsch zu äußern, daß für seine Totenmessen (Requiem) Messen nach dem klassischen katholischen Ritus (s.g. tridentinische Meßopfer) zelebriert werden. Viele wurden bereits gefeiert, weitere Termine siehe im Folgenden.

Wir haben einen guten Freund auf Erden verloren und einen unermüdlichen Helfer und Fürsprecher in der Ewigkeit gewonnen. R.i.P.

Der HERR gebe seiner Seele die Ewige Ruhe. Und das Ewige Licht leuchte ihm. HERR laß ihn ruhen in Frieden. Amen.

In tiefer Verbundenheit im Gebet mit ihm, allen Freunden, Wohltätern und Mitarbeitern. Gelobt sei Jesus Christus!

Dr. Georg Roth

Pro Vita

Obmann Stellvertreter, pro tempore agierender Obmann

PS.: Tausendfaches vergelt's Gott für die vielen Gebete und Opfer, die fast ununterbrochen während seines Todeskampfes und danach für ihn gebetet und aufgeopfert wurden!

Begräbnis

Das kirchliche Begräbnis findet am Freitag den 21. Mai 2021 um 14:00 in Stössing (Pfarrkirche) statt und wird zelebriert von em. Diözesanbischof Dr. Küng. Aufbahrung ab 11:30. Näheres siehe in der Parte der Familie weiter unten.

Internes

Der Pro Vita Vorstand bleibt natürlich bis zur Neuwahl bei der nächsten Versammlung im Amt. Durch die bisherigen Vorstandsmitglieder ist ein nahtloser Übergang gewährleistet. In weiser Voraussicht hatte auch unser Obmann Dr. Adam bereits die Weichen für die Nachfolgefrage gestellt.

Termine

Hl. Seelenmessen, also Requiem im klassischen katholischen Ritus wird gefeiert am

- 14. Mai 2021, um 18:00 Uhr, in der Prandtauerkirche, St. Pölten,
- 29. Mai 2021, um 11:00 in der Pfarrkirche Stössing, zelebriert durch den H.H. Pater Stefan Frey, Distriktoberer für die Länder Österreich und Mitteleuropa der FSSPX. Dies ist die offizielle Messe im Auftrag von Pro Vita.
- eventuelle weitere Messen siehe Pro Vita Internet-Seite. <https://www.provita.at/>

Nachfolgend bringen wir einen

Nachruf

des langjährigen Mitstreiters im Lebensschutz, Freund und Mitorganisators zahlreicher Veranstaltungen, wissenschaftlicher Direktor Mag. Christian Zeitz vom 3. Mai 2021

Liebe Freunde!

Dr. Alfons Adam ist in der vergangenen Nacht von allem irdischen Leid erlöst worden. Nach mehrwöchiger Schwächung konnte er den Strapazen der Krankheit und der Behandlung nicht mehr standhalten und ist heute, Montag, um 03.00 Uhr gestorben. [Fortsetzung Seite 4.]



Clemens Adam gibt im eigenen Namen und im Namen seiner Geschwister Nicole, Pilar, Anita, Gerlinde, Gabi und Hannes, namens seiner Nichten und Neffen Viktoria, Leonhard, Vinzenz, Theresia und Laurenz, Anna und Irenäus, Tanja, Sandra und Michael, Sebastian, Philomena, Tobias und Wendelin, Josef und Kathrin, Julia, Sarah, Esther, Fabian und Jana, namens seiner Großnichten und -neffen Dominic, Helene und Diana, Livia, Mia, Marlene und Vincent, Matilda, Henrik und Oskar, Ella und Romy, namens seiner Tante Marianne und seiner Onkel Hugo und Herbert und aller übrigen Verwandten

tiefbetrübt Nachricht vom Tod seines Vaters

Dr. Alfons Adam

1. 8. 1944 – 3. 5. 2021

Rechtsanwalt em.

Urphilister der K.ö.St.V. Austria-Wien im ÖCV

Gründer und Obmann des Vereins *PRO VITA – Bewegung für Menschenrecht auf Leben*

Gründungsvater der politischen Partei *Die Christen* und der *Christen-Allianz*

und leidenschaftlicher Kärntner

Nach kurzem schwerem Leiden hat der allmächtige Gott ihn - versehen mit den hl. Sakramenten der Kirche - zu sich nach Hause geholt.

Als Lebensschützer der ersten Stunde, seit in den 70er Jahren das bedingungslose Recht auf Leben jedes Menschen in Frage gestellt wurde, war er ein mutiger und nie nachlassender Kämpfer gegen das himmelschreiende Unrecht der Abtreibung. Möge unser Herr Jesus, der die Kleinen ganz besonders liebt, ihm seinen Einsatz tausendfach vergelten!

Es erfüllte ihn mit Stolz und Freude, Sohn der einen, heiligen, katholischen und apostolischen Kirche zu sein und mit treuem Herzen pilgerte er seit 1984 unzählige Male zur Gospa nach Medjugorje. Hl. Maria, Muttergottes, nimm ihn nun an der Hand und führe ihn ins himmlische Vaterland!

Die feierliche Einsegnung und das hl. Requiem mit anschließender Beisetzung finden in der Pfarrkirche Stössing am **Freitag, den 21. Mai 2021, um 14:00 Uhr** statt. Ab 11:30 Uhr wird unser Papa in der Kirche zur persönlichen Verabschiedung aufgebahrt sein.

Die Betstunde halten wir am Donnerstag, den 20. Mai 2021, um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Stössing.

III. Seelenmessen im tridentinischen Ritus werden am **8. Mai 2021, um 11:00 Uhr**, in der Rochuskirche, Wien III, und am **14. Mai 2021, um 18:00 Uhr**, in der Prandtauerkirche, St. Pölten, gefeiert.

Termine für weitere Seelenmessen können auf www.provita.at oder unter der Tel. 0664 11 88 548 erkundet werden.

Stössing, am 3. Mai 2021

3073 Stössing Nr. 32

Rudberr - Stadt, Bestattung St. Pölten, Tel.: 01784/2265
Kondolenzbucherträge und Beerdigung von Gedenkreden über www.rudberr.com

Es fällt mir schwer, diese Zeilen zu schreiben, denn ich verliere mit Alfons nicht einfach nur einen tatkräftigen Mitstreiter und engagierten Aktivist, sondern einen wahren Freund, Helfer und Tröster in den Bedrängnissen des gesellschaftspolitischen Kampfes und persönlicher Probleme.

Dr. Alfons Adam wurde in Kärnten geboren und aufgrund seiner herausragenden schulischen Leistungen bereits in jungen Jahren als Hauslehrer in einen aristokratischen Haushalt berufen, wo er sich das Geld für das Jura-Studium verdiente. Nach der Zeit als Konzipient beim legendären Advokaten-Doyen Dr. Michael Stern macht er sich als Rechtsanwalt selbständig, zuerst in Wien Innere Stadt, danach in Neulengbach. Obwohl er in allen rechtlichen Materien zu Hause war, erfolgte eine gewisse Spezialisierung im (internationalen) Gründungs- und Gesellschaftsvertragsrecht, im Medienrecht und später mehr und mehr in komplizierten, politisch verbrämten Causen. Beispielsweise sei hier nur das Engagement für Hans Pretterebner erwähnt, mit dem er diesen durch so manche gefährliche Passage der "Lucona-Affäre" schiffte.

Von Jugend an war er gesellschaftspolitisch im christlich-konservativen Lager engagiert. Als Aktivist im Rosenkranz-Sühnekreuzzug, dann zunehmend im Cartellverband, in verschiedenen kirchlichen Einrichtungen, schließlich im Wiener Akademikerbund, dem er in den letzten Jahren als einer der aktivsten und verantwortungsvollsten Vorstandsmitglieder angehörte. Sein wichtigstes "politisches Baby" blieb aber über Jahrzehnte die Organisation Pro Vita, mit der er sich, sehr effektiv und von vielen gehört und bewundert, für die Themen Familienpolitik, Lebensschutz ("für das Recht auf Leben von der Empfängnis bis zum natürliche Tod") und die Stellung einer gediegenen Glaubensgrundlage in der schulischen und außerschulischen Ausbildung und Bildung einsetzte.

Alfons Adam war Gründer bzw. Mitbegründer von legendären Demonstrationsformaten, wie dem "Marsch für die Familie" oder dem Marsch "1683 am Kahlenberg", er war gern gesehener Referent, Podiums-Diskutant und Experte zu den Themen "Meinungsfreiheit", "Massenmigration" und "Islam", inkl. der dazugehörigen Rechtsmaterien. Gerade in den letzten Monaten ist er diesbezüglich durch engagierte Teilnahme an Pressekonferenzen hervorgetreten. Daneben setzte er sich im kirchliche Bereich für die würdige, traditionelle Form des Gottesdienstes, für die Förderung des Priesternachwuchses und ein gleichermaßen ernsthaftes wie fröhliches Glaubensleben ein.

Zu seinen wichtigsten Anliegen zählte auch internationales politisches und religiöses Engagement, u.a. in der "Medugorje-Bewegung" und auf OSZE-Boden, wo er, besonders in den allerletzten Jahren, an der Vernetzung christlicher, patriotischer bzw. konservativer Kräfte mitwirkte.

Alfons war aber mehr als ein erfolgreicher Rechtsanwalt und ein engagierter Aktivist und politischer Funktionär. Er war ein herzlicher und wohlwollender Freund im besten Sinn des Wortes, einer, der die Gemeinschaft ebenso liebte wie die Freuden, die uns der Schöpfer schenkt - gutes Essen und einen erlesenen Tropfen gemeinsam mit seinen Vertrauten, die Natur und die Liebe zu den Kindern und zu den Jungen, die er mit seinem Glauben und seinem Einsatz zutiefst beeindruckte und in vielen Fällen zu fruchtbarem Engagement ermutigte.

Dies ist wahrscheinlich die wichtigste Frucht seines nimmermüden Einsatzes für das Recht, für den Glauben und für Gott: die zahlreichen Schüler, "Jünger" und Nachfolger, die er im Laufe der Jahrzehnte um sich scharte, und deren künftiger Einsatz für eine gottgefällige, gerechte und liebevolle Gemeinschaftsordnung ganz, ganz sicher von den bösen Mächten und Kräften nicht verhindert werden kann. Ganz im Gegenteil: Alfons Adam hat zeitlebens eine gute Saat ausgebracht, die viele gute Früchte hervorbringen wird.

Ich danke ihm aus ganzem Herzen für sein Engagement und seine Freundschaft. Und ich danke dem lieben Gott, dass ich ihn kennenlernen und mit ihm zusammenarbeiten durfte.

Christian Zeitz

-

Mag. Christian Zeitz

Wissenschaftlicher Direktor

Institut für angewandte Politische Ökonomie

<http://institutfuerangewandtepolitischeoekonomie.bimashofer.eu>

0676/5615901

(Parte der Familie)

(Nachruf 1)

(Nachruf 2)

Termine

OFFENLEGUNG NACH § 25 MEDIENGESETZ

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Verein „PRO VITA – Bewegung für Menschenrecht auf Leben“, A-3073 Stössing 32.

Vorstand: Dr. Alfons ADAM, Maria Anna BÄUMEN, Robert BÄUMEN, Matthias HÄMMERLE, Gerti HARZL, Mag. Dr. Michael HÖFLER, Johann HOLLAUS, Dr. Günter Franz KOLAR, DDr. Edith PEKAREK, Dr. Georg ROTH, Dr. Karl SCHMIEDECKER, Mag. Jakob STEINBAUER, Univ. Prof. Dr. Wolfgang WALDSTEIN, Dr. Johann WILDE.

Redaktion: Dr. Alfons Adam, A-3073 Stössing 32

Grundlegende Richtung: Die Zeitschrift dient dem statutarischen Zweck des Vereins „PRO VITA – Bewegung für Menschenrecht auf Leben“, der in der § 2 der Statuten festgelegt ist und (auszugsweise) folgendes beinhaltet:

Zweck des Vereins ist das Eintreten für vollen Rechtsschutz menschlichen Lebens von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod auf allen Stufen der Rechtsordnung. Ausgehend von der durch die medizinisch-wissenschaftliche Erkenntnis gesicherten Tatsache daß im Augenblick der Empfängnis ein menschliches Individuum entsteht, das ebenso Mensch ist wie die Geborenen, verlangen wir die Anerkennung dieses menschlichen Lebens ab der Empfängnis als Person und die Berücksichtigung seiner personalen *Rechte und* personalen Würde.